



Heinr. Heuser

„Die Schönheit“, Monatsschrift für Kunst und Leben, Jahrgang XX, Heft 7. Verlag der Schönheit, Richard A. Giesecke, Dresden-A. 24, Preis M. 1,25. — Aus dem Rundschreiben des Verlags.

Während das Doppelheft der Schönheit „Richard Wagner“ den Spuren des Bayreuther Meisters als Lebenserneuerer folgte und damit die ethischen und biologischen Ziele der Körperkulturbewegung mit dem Namen Richard Wagners verflechten konnte — während dieses Doppelheft weiter neues Bildmaterial zu den Werken des Schöpfers des deutschen Tondramas beibrachte und danach, auch hinsichtlich des Textes, aus berufensten Federn von den Bayreuther Kunstkritikern als die beste buchhändlerische Erscheinung bezeichnet wird, die bei Wiederaufnahme der Festspiele zu verzeichnen ist — kehrt Heft 7 der Schönheit wieder zu dem altbewährten Thema des schönen menschlichen Körperbildes zurück. Gemäß den parallel laufenden, aber auf ein